

🕒 2 min.

Tennis-Nordliga Herren 30

Alles läuft schief

1:8 und Oetkens Verletzung bereiten TCF-Herren 30 Sorgen

Frank Mühlmann

Lilienthal. Nach zwei Spieltagen in der Tennis-Nordliga stehen die Herren 30 des TC Falkenberg bereits mit dem Rücken zur Wand. Gegen den hocheingeschätzten Harvestehuder THC II setzte es eine deftige 1:8-Heimschlappe.

Den Ehrenzähler für den TCF erzielte Peer Wehking, obwohl bei ihm im ersten Satz noch überhaupt nichts klappen wollte, er dabei häufig auch schlecht zum Ball stand. Mit fortlaufender Dauer provozierte Falkenbergs Nummer zwei jedoch längere Ballwechsel und machte in den richtigen Momenten Druck. Im entscheidenden Match-Tiebreak (10:4) drehte Wehking beim Spielstand von 3:3 schließlich richtig auf.

Ehrich fehlt das Glück

Es gab durchaus noch weitere Chancen für die Hausherren, das Ergebnis etwas aufzupolieren und besser zu gestalten. Beispielsweise hatte Marco Ehrich dank einer starken Leistung und vielen guten Vorhandschlägen seinen Kontrahenten in einem wahren Marathonmatch am Rande einer Niederlage. Beim 6:7 und 5:7 fehlte dem Routinier allerdings auch das nötige Quäntchen Glück.

Über zwei Stunden kämpfte auch Niklas Hansmann bei seinem Nordliga-Saisondebüt. Jeweils ein Break und die bessere Kondition seines Gegners gaben letztlich aber den Ausschlag zugunsten des Harvestehuders. Ein 3:0-Traumstart im ersten Durchgang reichte Patrick Neumann ebenfalls nicht zum Sieg. Gegen eine echte „Ballwand“ wurde er zu passiv, während parallel seine Fehlerquote stieg.

Im Tiebreak des zweiten Satzes verlor Neumann am Ende dann auch ein wenig die Geduld. Eine Hiobsbotschaft erreichte die Gastgeber im Spitzeneinzel, in dem Malte Oetken wegen einer gleich zu Beginn seines Matches erlittenen Zerrung früh aufgeben musste. In den Doppeln probierte es der TC Falkenberg nochmal mit einer mutigen, ausgeglichenen Aufstellung, ohne allerdings eine Ergebniskorrektur zu erreichen.

TC Falkenberg – Harvestehuder THC II 1:8; Oetken – Lepiorz 3:5 (Aufgabe Oetken); Wehking – Lange 0:6, 6:4, 10:4; Kereszti – Ruhr 2:6, 1:6; Ehrich – Kloster 6:7, 5:7; Neumann – Wagener 3:6, 6:7; Hansmann – Landskron 5:7, 4:6;

Wehking/Hansmann – Lepiorz/Lange 4:6, 3:6; Ehrich/Neumann – Ruhr/Kloster
1:6, 5:7; Kereszti/Hobbie – Wagener/Landskron 4:6, 3:6 ⇒FM